

Auch ein Olympiasieger und US-Soldaten traten in die Pedale

Radtouristikfahrt: Zum 30. Jubiläum bot der MSC neue Strecken

Leimen-St. Ilgen. (sg) Ein Jubiläum feierte die Abteilung Radsport des MSC St. Ilgen mit der 30. Radtouristikfahrt unter dem Motto „Junge Stadt mit Tradition“: Aus diesem Anlass wurden alle Teilnehmer mit drei neuen Fahrtstrecken beschenkt. Die Routen zusammengestellt haben Michael und Herbert Laiер. Die erste Rundfahrt führte nach Walldorf, Malsch sowie Wiesloch und war mit 40 Kilometern für Familien mit Kindern geeignet. Für die zweite Tour brauchte es allerdings etwas mehr Puste. Diese führte auf 78 Kilometern nach Angelbachtal und in die Gegend um Sinsheim.

Eine Herausforderung an die Kondition war Tour drei mit stattlichen 114 Kilometern. Zu ihren Etappenstationen gehörten neben Walldorf, Malsch und Angelbachtal auch Ittlingen, Fürfeld, Hofenheim, Mauer und Gaiberg. Für die Strecken waren Routen auf wenig befahrenen Straßen durch landschaftlich schöne Gegenden herausgesucht worden.

Start und Ziel jeder Tour war jeweils das MSC-Vereinsheim an der Kurpfalz-

halle. Streckenposten waren verteilt und Versorgungsstellen eingerichtet. Zum Aufladen der leeren Energiespeicher bot der Verein unter anderem Getränke, Nussecken und Leberwurstbrote an. Frische 15 Grad zeigte das Thermometer bei der Abfahrt am frühen Morgen an der Kurpfalzhalle. Doch Radsportler scheinen keine Gänsehaut zu kennen: Mit kurzen Hosen und kurzärmeligen Trikots fanden sie sich optimal gekleidet. „Wenn wir frieren, dann treten wir mehr in die Pedale“, meinte ein Teilnehmer.

Bevor sich die Radler auf ihre Sättel schwingen, standen die Anmeldung und bei vielen der Stempel in die Wertungskarten sowie die Stärkung auf dem Programm. Kaffee und vor allem schnell zur Verfügung stehende Kohlenhydrate in Form von Kuchen wurden zu sich genommen. „Das ist das typische Radsportlerfrühstück“, sagte MSC-Sportwart Michael Laiер. Er begrüßte bei der 30. Radtouristikfahrt etliche Stammgäste. So fährt beispielsweise jedes Jahr eine Gruppe vom befreundeten Nußlo-



Am MSC-Vereinsheim schwingen sich die Teilnehmer auf die Sättel. Foto: PS Geschwill

cher Radsportverein mit. Garantiert dabei ist der frühere Radsportolympiasieger Günter Haritz. Die Haritz-Gruppe hatte sich Tour zwei ausgewählt und machte sich ohne große Zeitverzögerung oder Kaffeepause auf den Weg.

Organisator Michael Laiер freute sich, dass mit Jose Quarantino erneut ein Kalifornien-Rundfahrt-Sieger teilnahm. Auch US-Soldaten kamen, um mitzu-

fahren. Diese deutsch-amerikanische Radsportfreundschaft hat Michael Laiер seinem Edinger Freund John Crouse zu verdanken, der jedes Jahr radsportbegeisterte Soldaten für die Teilnahme gewinnen kann. Die nächste sportliche Herausforderung bietet die Radsportabteilung des MSC St. Ilgen am 14. Oktober. Dann steht die „Königstuhl-Tour“ mit Wertung als Country-Tourenfahrt an.